



36. Sitzung / XII Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod

Ergebnisprotokoll

über die am Dienstag, 25.03.2025, um 20.00 Uhr, im Bürgerhaus Romrod, Zeller Str. 11, stattgefundene, öffentliche Sitzung der am 14.03.2021 gewählten Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod.

Anwesend:

Stimmberechtigt

1. CDU/FWG Fraktion:

Christiane Schlitt
Dr. Tobias Schmitt
Kai Habermann
Katharina Kornmann
Eckhard Baumgarten
Clemens Rupp
Nico Ling (ab TOP 2 – 20:20 Uhr)
Mathias Lukes 8

2. SPD Fraktion:

Christof Croonenbrock
Sigrid Nebel
Horst Blaschko
Willy Eifert
Christian Gläser
Jürgen Mühlberger 6

Bürgermeister: Hauke Schmehl

Magistrat: Thilo Naujock
Klaus Schäfer

entschuldigt fehlen:

Stadtverordnete: Marius Gemmer

Magistrat: Christian Krüger, Jörg Gaudl, Matthias Schuster

Schriftführer/in: Simone Müller

Erledigung

TOP Art* Ergebnisse

1	F	Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt eröffnet um 20.03 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.</p> <p>Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung, die öffentliche Bekanntmachung am 19.03.2025 in der Oberhessischen Zeitung und auf der Homepage der Stadt Romrod sowie die Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Einwendungen gem. § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung gegen die Richtigkeit der Niederschrift zur 35. Sitzung vom 18.02.2025 wurden nicht erhoben.</p>
2	I	Bericht aus dem Magistrat und aktuelle Fragestunde
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl für den Bericht aus dem Magistrat.</p> <p>Haushalt 2025</p> <p>Die Stadt Romrod befindet sich immer noch in der vorläufigen Haushaltsführung. Das heißt, bis zur Genehmigung des Haushalts 2025 dürfen keine neuen Aufträge vergeben und keine Investitionen getätigt werden.</p> <p>Neue Technik für das Bürgerhaus Romrod</p> <p>Für das Bürgerhaus Romrod wurden ein neuer Beamer und neue Beschallungstechnik bestellt. Die Kosten waren bereits im Haushalt 2024 eingeplant.</p> <p>Interims Kita Lutherstraße 4, Romrod</p> <p>Die Umbaumaßnahmen zur Einrichtung einer 5. Kindergartengruppe im evangelischen Gemeindehaus in der Lutherstraße 4 in Romrod sind weitgehend abgeschlossen. Der Umzug ist, vorbehaltlich der betrieblichen Abnahme, für Mai 2025 vorgesehen.</p> <p>Defekte Läuteanlage am DGH in Nieder-Breidenbach</p> <p>Die Steuerung der Läuteanlage am DGH in Nieder-Breidenbach aus dem Jahr 1989 ist defekt und kann nicht mehr repariert werden. Der Ortsbeirat Nieder-Breidenbach hat sich im vergangenen Jahr bereits ausdrücklich dafür ausgesprochen, die Glocke weiterhin in Betrieb zu halten. Es wurden entsprechende Angebote für die Erneuerung der Glockentechnik eingeholt. Die Firma Höckel-Schneider GmbH wurde damit beauftragt.</p> <p>Einführung Ratsinformationssystem für die Stadtverordnetenversammlung</p> <p>Wie bereits in der letzten Stadtverordnetenversammlung berichtet, läuft die Umstellung des Sitzungsdienstes für die Stadtverordnetenversammlung sowie die Ausschüsse auf das Ratsinformationssystem. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung erhalten in den nächsten Tagen die Zugangsdaten hierfür per Mail.</p>

Bürgerinformationsveranstaltung „Windkraft“ im DGH Ober-Breidenbach

Angesichts der zunehmenden Besorgnis und Unklarheit über ein mögliches Windpark-Projekt in der Gemarkung Strebendorf (Eisenberg) fand am Freitag, 21.03.2025 eine kurzfristig anberaumte Bürgerinformationsveranstaltung im DGH in Ober-Breidenbach statt. Bürgermeister Hauke Schmehl informierte gemeinsam mit der Ortsvorsteherin Ulrike Geisel sowie dem Geschäftsführer der EnergieRomrod GmbH, Björn Köhler, über die aktuelle rechtliche Planungsordnung des Regionalplans Mittelhessen. Dabei wurde erläutert, welche Vorgaben für die Errichtung von Windkraftanlagen bestehen und welche Schritte für eine offizielle Planung erforderlich sind. Die Stadt Romrod betont, dass derzeit keine konkreten Planungen oder Genehmigungen für ein solches Projekt vorliegen. Weitere Informationen und eine kontinuierliche Einbindung der Bürgerinnen und Bürger sollen folgen.

Es folgt die aktuelle Fragestunde:

Besichtigung Interims-Kita Lutherstraße 4, Romrod

Auf Anfrage sichert Bürgermeister Schmehl einen noch zu vereinbarenden Besichtigungstermin der Interims-Kita in der Lutherstraße 4 in Romrod zu.

Sachstand Feuerwehr Standortanalyse

Aus dem ersten Zwischenergebnis zur beauftragten Standortanalyse der FFW Romrod und der errechneten Gebietsabdeckung ergibt sich die Notwendigkeit der Vorhaltung von zwei Standorten. Ausgehend vom zentralsten Standort in Romrod (Wiese neben dem Landhotel), wären der gesamte Stadtteil Zell und Teile des Stadtteils Ober-Breidenbach innerhalb der gesetzlichen Hilfsfrist von 10 Minuten nicht erreichbar. Als mögliche Standorte für die beiden neuen Feuerwehrgerätehäuser wären eine Fläche im Gewerbegebiet „In der großen Au“ zwischen Romrod und Zell sowie eine weitere Fläche vor Ober-Breidenbach denkbar.

Die Feuerwehr erarbeitet derzeit den Bedarfs- und Entwicklungsplan, in welchem auch die Standorte, das benötigte Raumprogramm und die mögliche Fahrzeugstationierung enthalten ist. Bürgermeister Schmehl betont, dass die beiden Feuerwehrstandorte aus Gründen der Finanzierbarkeit nacheinander gebaut werden müssen.

Sachstand Umbau „Alte Gendarmerie“ in Romrod

Die Frage, ob der geplante Umzugstermin der Stadtverwaltung in die Räumlichkeiten der „Alten Gendarmerie“ für Januar 2027 zu halten sei, wird in einem anberaumten Gesprächstermin mit der Bauherrin (Deutsche Stiftung Denkmalschutz) und dem Architekturbüro noch geklärt. Derzeit sind noch keine Bautätigkeiten am Gebäude erkennbar.

Brief Interessengemeinschaft Zell nicht bei der Stadt angekommen

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Schmehl mit, dass ein Brief der Interessengemeinschaft Zell an den Magistrat bezüglich der aktuellen Verkehrssituation in Zell nicht bei der Stadt Romrod eingegangen sei. Er selbst habe hierüber aus einem Bericht der Oberhessischen Zeitung erfahren. Wie in der letzten Stadtverordnetenversammlung berichtet, wurden Verbesserungsmaßnahmen bereits umgesetzt. Mit der Eröffnung der A49 am 21. März ist mit einer weiteren Verbesserung der Verkehrsbelastung auf der Umleitungsstrecke zu rechnen.

3	B	Wahlvorschlag für die Ernennung eines Ortsgerichtsschöffen / einer Ortsgerichtsschöffin (DS 03/2025 sowie Vorschläge der Fraktionen)
		<p>Bereits in der letzten Stadtverordnetenversammlung wurde über die Drucksache 03/2025 berichtet. Die beiden Fraktionen wurden um Abgabe von Wahlvorschlägen für die Ernennung eines Ortsgerichtsschöffen / einer Ortsgerichtsschöffin gebeten.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt gibt der Stadtverordnetenversammlung die eingereichten Vorschläge der Fraktionen bekannt:</p> <p><u>Wahlvorschlag der CDU/FWG Fraktion:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Herr Jannik Kratzenberg aus Romrod (Architekt) <p><u>Wahlvorschläge der SPD Fraktion:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Herr Heiko Emmrich aus Romrod (Polizeibeamter i. R.) • Herr Jannik Kratzenberg aus Romrod (Architekt) <p>Es folgt eine Stellungnahme beider Fraktionen zu den eingereichten Wahlvorschlägen.</p> <p>Es liegen somit 2 Personen als Wahlvorschlag für die Ernennung eines Ortsgerichtsschöffen / einer Ortsgerichtsschöffin vor. Hierüber wird einzeln abgestimmt. Jede/r Stadtverordnete hat eine Stimme. Zur Abstimmung sind 14 stimmberechtigte Stadtverordnete anwesend. Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zu folgender Abstimmung auf:</p> <p>Zustimmung für Herrn Jannik Kratzenberg = 11 Stimmen Zustimmung für Herrn Heiko Emmrich = 3 Stimmen Enthaltungen: = 0 Stimmen</p> <p>Da die Mehrheit der Stimmen auf Herrn Jannik Kratzenberg aus Romrod entfällt, wird Herr Kratzenberg dem Amtsgericht Alsfeld für die Ernennung als Ortsgerichtsschöffe vorgeschlagen.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt und Bürgermeister Hauke Schmehl danken dem scheidenden Ortsgerichtsschöffen Franz Preuß für seine 20-jährige Tätigkeit als Ortsgerichtsschöffe und übergeben eine Urkunde und ein kleines Präsent.</p>
4	B	Bauleitplanung der Stadt Romrod, Kernstadt – Bebauungsplan „Am Hopfengarten“ – Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) (DS 06/2025)
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl. Dieser erläutert die Drucksache 06/2025.</p> <p>Es folgt eine Stellungnahme beider Fraktionen und eine rege Diskussion im Parlament.</p> <p>Vor der Abstimmung erklärt Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt sich in diesem Tagesordnungspunkt für befangen und stimmt deshalb nicht mit ab. Sie übergibt die Sitzungsleitung an die stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Sigrid Nebel.</p>

		<p>Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin Sigrid Nebel verliert die Drucksache 06/2025 und ruft anschließend zur Abstimmung über die Drucksache 06/2025 auf.</p> <p><u>Beschlussvorschlag</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt den Aufstellungsbeschluss in der vorgelegten Form.</p> <table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <thead> <tr> <th colspan="2">BESCHLUSSFÄHIGKEIT</th> <th colspan="3">ABSTIMMUNG</th> </tr> <tr> <td>(gesetzl.) Mitgliederzahl</td> <td>davon anwesend</td> <td>dafür</td> <td>dagegen</td> <td>Stimmhaltung</td> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>15</td> <td>13</td> <td>7</td> <td>4</td> <td>2</td> </tr> </tbody> </table> <p>Nach Beschlussfassung übernimmt Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt wieder die Sitzungsleitung.</p>	BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG			(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung	15	13	7	4	2
BESCHLUSSFÄHIGKEIT		ABSTIMMUNG															
(gesetzl.) Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung													
15	13	7	4	2													
5	I	Verschiedenes															
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt gibt die nächsten Gremientermine bekannt:</p> <p><u>Termine und Ankündigungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ 29.04.2025 Ausschuss-Sitzung (HFA) ✓ 13.05.2025 Stadtverordnetenversammlung ✓ 27.05.2025 Ausschuss-Sitzung (HFA und/oder B+U) <p>Bürgermeister Hauke Schmehl lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, die Theateraufführung des Heimat- und Kulturvereins, Theatergruppe „Von der Rolle“, am kommenden Wochenende zu besuchen. Der Eintritt ist frei, Spenden an den Verein werden dort gerne entgegengenommen. Die Stadt Romrod hat für die Veranstaltung die Schirmherrschaft übernommen.</p>															

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

Romrod, den 25.03.2025

Tag der Offenlegung: 28.03.2025

(Christiane Schlitt - Stadtverordnetenvorsteherin)

(Simone Müller- Schriftführerin)